

GRUNDERNEUERUNG DER FAHRBAHN BAB A31 AS RIEPE BIS AS NEERMOOR

Leistungszeitraum	2016 – 2021
Baukosten	ca. 71,5 Mio. Euro, für Verkehrsanlagen: 56,5 Mio. Euro
Auftragswert	ca. 700.000 Euro
Leistungen	Örtliche Bauüberwachung für Verkehrsanlagen und Ausstattungsgewerke (Beschilderung, Markierung, Schutz- und Leiteinrichtungen, AUSA-Kabel) sowie Bauoberleitung, Nachtragsmanagement und Schlussrechnungsdokumentation
Technische Angaben	Grunderneuerung der vorhandenen Fahrbahn, teilweise inkl. Rampen der Anschlussstellen und Knotenpunkte ans untergeordnete Netz (mit LSA), Anbau von Standstreifen, Markierungen, Beschilderung, teilweise Neubau der passiven Schutzeinrichtungen nach aktueller RPS, provisorische Verbreiterung der Fahrbahn für Verkehrsumlegung 2+0, fünf neue Ingenieurbauwerke (Brücken), Überwachung durch ARGE-Partner Vössing
Streckenlänge	ca. 10 km
Auftraggeber	Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Aurich Eschener Allee 31, 26603 Aurich



GRUNDERNEUERUNG DER FAHRBAHN BAB A31 AS RIEPE BIS AS NEERMOOR

Projektbeschreibung

Die A31 stellt eine wichtige Nord-Süd-Verbindung dar und bietet Zugang zu den Nordseeinseln, den Emdener Hafen und das anliegende VW-Werk. Ca. 20.000 Kraftfahrzeuge belasten pro Tag die Bundesautobahn.

Die beiden übergeordneten Ziele der Ertüchtigung der A31 sind die Verbesserung der Verkehrssicherheit und die der Verkehrsabläufe. Im Zuge der Grunderneuerung werden Standstreifen angelegt, die ebenfalls der Verkehrssicherheit dienen. Hinzu kommt die Verbreiterung der Autobahn um je 2 m pro Richtungsfahrbahn, inkl. der Auf- und Abfahrten der Anschlussstellen, die gleichzeitig um 250 m verlängert werden, um die Verbesserung der Verkehrsabläufe an diesen Stellen zu gewährleisten. Die zu errichtenden Standstreifen erhalten eine Breite von je 2,50 m, im Gegenzug werden die Fahrbahnen um je 25 cm auf 3,50 m reduziert. Im Zuge der Grunderneuerung werden außerdem vier Brückenbauwerke, die Fließgewässer überqueren, und ein Unterführungsbauwerk unter einem Wirtschaftsweg hindurch erneuert. Neben dem Nachtragsmanagement gehört auch die Örtliche Bauüberwachung der Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke zu der Beauftragung.

